

Mitteilungsblatt



im Neckar-Odenwald-Kreis und
im Naturpark Neckartal-Odenwald
Großeicholzheim · Seckach · Zimmern

Jahrgang 2015

Freitag, 6. Februar 2015

Nummer 6



Wegen der Fastnachtstage ist der Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge für die **Kalenderwoche 8** bereits am **Freitag, 13. Februar 2015, 10 Uhr**. Anzeigenschluss ist am Freitag, 13. Februar 2015, um 16.00 Uhr.

Wir bitten Sie, dies zu beachten.

Der Verlag

Gesamtgemeinde



Kindergarten Großeicholzheim



Wir suchen Sie als Gruppenleitung!

Sie sind staatlich anerkannte Erzieher/-in und möchten in einem dynamischen, offenen und liebenswerten Team arbeiten? Sie haben Freude an Ihrer Arbeit mit Kindern unter 3 Jahren und legen Wert auf konstruktive Zusammenarbeit mit den Kindern, den Eltern und Ihrem Team? Dann sind sie bei uns genau richtig!

Die Gemeinde Seckach sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine pädagogische Fachkraft nach § 7 KiTaG als **Gruppenleitung** für die Kleinkindgruppe des gemeindeeigenen Kindergartens in Großeicholzheim. Das Beschäftigungsverhältnis beträgt 80% und ist zunächst auf zwei Jahre befristet. Die Einstellung und Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD), Bereich Sozial- und Erziehungsdienst.

Wir suchen Sie als Anerkennungspraktikant/in!

Außerdem stellt die Gemeinde Seckach zum kommenden Kindergartenjahr einen Ausbildungsplatz für eine/n Anerkennungspraktikanten/in zur Verfügung.

Der/Die Praktikant/in erhält eine Praktikumsvergütung gemäß den Bestimmungen über die Regelung der Arbeitsbedingungen der Praktikantinnen für Berufe des Sozial- und Erziehungsdienstes in ihrer jeweils geltenden Fassung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum **2. März 2015** an das Bürgermeisteramt Seckach, Bahnhofstraße 30, 74743 Seckach. Für Auskünfte steht Ihnen die Kindergartenleitung Frau Nadine Mages (Tel. 06293 359) gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

40-jähriges Dienstjubiläum der Verwaltungsangestellten Christel Endres

Der Tag ihres Dienstjubiläums fiel auf den 23. Dezember 2014 und damit in die sowieso schon stressige Vorweihnachtszeit, weshalb die offizielle Feierstunde zum 40-jährigen Dienstjubiläum der Verwaltungsangestellten Christel Endres in die zweite Januarhälfte verlegt worden war. Bürgermeister Thomas Ludwig hieß zu diesem Anlass neben der Jubilarin und ihrem Ehemann Otto auch die Bediensteten des Rathauses sowie den Vorsitzen-

den des Personalrats, Gunar Wunsch, willkommen und warf sodann einen Blick auf den Lebenslauf der Jubilarin. Zunächst besuchte Christel Endres die Volksschule in Zimmern und die Hauptschule in Seckach, um hiernach von 1968 – 1971 bei der Fa. Franz Fertig in Buchen eine kaufmännische Ausbildung zu absolvieren. Anfang 1972 bewarb sie sich um eine freie Stelle im Rathaus der gerade neu gebildeten Großgemeinde Seckach. Ihre Einstellung erfolgte zum 01. Juli 1972 im Rechnungsamt mit Zuständigkeit für alle anfallenden Schreibarbeiten sowie als selbstständig wahrzunehmende Aufgabe die Veranlagung von Wasserzins, Kanal- und Müllabfuhrgebühren. Ebenso wurde Sie als Stellvertreterin für den Kassenverwalter und als Stellvertreterin für den Sachbearbeiter für das Steuer – und Anweiswesen eingesetzt.

Infolge der Geburt ihres dritten Kindes kündigte Christel Endres ihr Beschäftigungsverhältnis bei der Gemeinde zum 10. März 1983, doch schon am 02. September 1985 holte man sie als Schwangerschaftsvertretung für die Kasse wieder in die Gemeindeverwaltung zurück. Mittlerweile ist Frau Endres schon seit vielen Jahren für das Anweiswesen zuständig. Das heißt insbesondere, dass jede von der Gemeinde zu zahlende Rechnung über ihren Tisch geht. „Niemand kommt an ihr vorbei“ erläuterte Bürgermeister Ludwig und betonte insbesondere den großen Wissensschatz von Frau Endres über alle gemeindlichen Einrichtungen und Strukturen. „Insiderkenntnisse“ in Sachen Gemeindewald und Bauhof hat Christel Endres aber auch aufgrund der Tatsache, dass ihr Ehemann Otto über 32 Jahre als Waldvorarbeiter bei der Gemeinde beschäftigt war.

Gerade bezüglich der zum Einsatz kommenden Bürokommunikation erlebte Christel Endres in den vergangenen vier Jahrzehnten eine Epoche voller gewaltiger Umbrüche und begegnete diesen Herausforderungen stets mit großem Engagement und ebensolcher Sachkenntnis. Die Tatsache, dass sie niemals ihr eigenes Tun oder ihre eigene Person in den Vordergrund stellt, lobte das Gemeindeoberhaupt ebenso wie ihre menschlichen Qualitäten im kollegialen Miteinander.



Verwaltungsangestellte Christel Endres konnte ihr 40-jähriges Dienstjubiläum begehen. Das Bild zeigt die Jubilarin und ihren Ehemann Otto zusammen mit (v.l.) Gemeindegämmerer André Kordmann, Bürgermeister Thomas Ludwig, Hauptamtsleiterin Doris Kohler und dem Personalratsvorsitzenden Gunar Wunsch.

Zu den Glückwünschen zum 40. Dienstjubiläum und der Ehrenurkunde des Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann überreichte Bürgermeister Ludwig für die Gemeinde Präsekte und Gemeindeamtsinspektorin Claudia Weber schloss sich namens aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter diesen guten Wünschen an. In ihren Dankesworten betonte Christel Endres, dass sie in diesen 40 Jahren stets gerne Mitarbeiterin der Gemeinde Seckach gewesen sei und dankte für die gute Zusammenarbeit sowie die allseitigen Glückwünsche.

Fleißige Blutspender erfuhren verdiente Ehrung

Traditionellerweise nahm der Seckacher Gemeinderat seine Arbeit auch im Jahr 2015 mit der Blutspenderehrung auf. Bürgermeister Thomas Ludwig konnte hierzu neben den zu ehrenden Blutspendern auch die Vertreter des DRK-Ortsvereins Seckach mit seiner 1. Vorsitzenden Irene Bauer willkommen heißen.

In seiner Laudatio stellte der Bürgermeister zunächst heraus, dass Blut Leben bedeutet, denn ohne Blut können wir nicht leben. Deshalb sind Blutspender Lebensretter ganz besonderer Art: sie haben zwar scheinbar nichts Spektakuläres getan und werden nie erfahren, wem sie mit ihrer Bereitschaft, etwas vom eigenen Lebenssaft abzugeben, geholfen haben, doch gerade diese Haltung ist von großer Solidarität und Verantwortungsgefühl geprägt. Unsere Gesellschaft lebt davon, dass Menschen Gemeinsinn zeigen und das Zusammenleben kann nur funktionieren, wenn Menschen etwas für andere tun und mit ihrem Handeln dazu beitragen, dass wichtige allgemeine Aufgaben erfüllt werden können. Unter Verweis auf das vom Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen übermittelte umfangreiche Datenmaterial warf Bürgermeister Ludwig sodann einen Blick auf die Spendenbereitschaft in Seckach. Demnach erschienen im Jahre 2014 bei den zwei Blutspendeterminen in der Seckachtalhalle insgesamt 307 Frauen und Männer – das ist exakt dieselbe Zahl wie im Jahr zuvor. Unter diesen Personen waren 16 Erstspender und 291 Personen konnten tatsächlich zur Spende zugelassen werden. Bezogen auf die Bevölkerungszahl entsprach die Spenderzahl in Seckach im Jahre 2014 einer Quote von 7,05 % bei einer kreisweiten Quote von 5,7 % - der Landesdurchschnitt liegt weit darunter bei 4,6 %. Die Spendenbereitschaft in Seckach ist somit weiterhin überdurchschnittlich hoch.

Der Dank des Bürgermeisters galt aber auch den hauptamtlichen Mitarbeitern des Blutspendedienstes des Roten Kreuzes, den freiberuflich tätigen Teamärzten sowie ganz besonders den freiwilligen Helferinnen und Helfern des Deutschen Roten Kreuzes, Ortsverein Seckach, für ihren großartigen Einsatz bei den Blutspendeterminen. Sodann wurden folgende Personen ausgezeichnet:

– für 10-maliges Blutspenden:

Hedwig Eberle, Mike Eberle, Tamara Gimber, Tamara Kipphan, Sandra Kuß und Jürgen Zielasko,

– für 25-maliges Blutspenden:

Ina Mächtlen und Michael Troißler,

– für 75-maliges Blutspenden: Uwe Schell.

Alle Geehrten erhielten die Blutspenderehrennadel samt Urkunde und einem kleinen Präsent der Gemeinde.

Schließlich sprach Bürgermeister Thomas Ludwig noch den Wunsch aus, dass diese Ehrung und vor allem die besondere Ehrung, welche bereits beim Neujahrsempfang für Herrn Manfred Eberhard für sage und schreibe 175 geleistete Blutspenden durchgeführt wurde, für viele Menschen ein Anreiz sein möge, diesen Vorbildern nachzueifern.

Der nächste Blutspendetermin findet am 16. März 2015 in der Seckachtalhalle statt.



Unsere Aufnahme zeigt die geehrten Blutspender zusammen mit Bürgermeister Thomas Ludwig und der 1. Vorsitzenden des DRK-Ortsvereins Seckach, Irene Bauer.

Hallenbad Seckach:

Das Hallenbad Seckach ist seit 21. 1. 2015 wieder im eingeschränkten Badebetrieb geöffnet.

Bis Freitag, den 13. 2. 2015, gelten folgende Öffnungszeiten:

	Bad:	Sauna:
Mittwoch:	16.00–21.00 Uhr	16.00– 18.00 Uhr: Frauen und 18.00 Uhr–21.00 Uhr: Männer
Donnerstag:	17.00–21.00 Uhr	17.00 Uhr–22.00 Uhr: Frauen
Freitag:	17.00–22.00 Uhr	17.00–22.00 Uhr: gemischte Sauna

Am Rosenmontag und Faschingsdienstag ist das Bad geschlossen.
Ab Aschermittwoch (18. Februar) gelten die alten Öffnungszeiten. Diese sind:

	Bad:	Sauna:
Dienstag:	17.00–22.00 Uhr	17.00–22.00 Uhr Männer
Mittwoch:	14.00–21.00 Uhr	14.00–18.00 Uhr: Frauen und 18.00–21.00 Uhr: Männer
Donnerstag:	17.00–21.00 Uhr	17.00–22.00 Uhr: Frauen
Freitag:	17.00–22.00 Uhr	17.00–22.00 Uhr: gemischte Sauna
Samstag:	14.00–18.00 Uhr	14.00–18.00 Uhr: gemischte Sauna

Änderungen beim Fahrplan im Bereich Mosbach-Neckarelz seit Montag, 2. Februar 2015

Die Deutsche Bahn AG hat am 29. Januar 2015 mitgeteilt, dass es mit Wirkung vom 2. Februar im Bereich Mosbach-Neckarelz zu folgenden Fahrplanänderungen kommt:

Regional-Express (RE) 28292 (Stuttgart–) Heilbronn–Mannheim

Vom 2. Februar bis zum 30. April 2015 hält der RE zusätzlich in Mosbach-Neckarelz (um 18.28/ 29 Uhr). Damit besteht montags bis freitags eine durchgehende Verbindung von Stuttgart nach Mosbach-Neckarelz und am Wochenende wird die Erreichbarkeit von Mosbach aus Richtung Stuttgart/Heilbronn verbessert.

Neues Zugpaar Mosbach-Neckarelz–Mosbach und zurück

Von Montag bis Freitag (nicht an Feiertagen) verkehrt S 38205 Mosbach-Neckarelz (ab 18.12 Uhr) über Mosbach West (18.15 Uhr) nach Mosbach (Baden) (an 18.16 Uhr). Zurück fährt S 38202 von Montag bis Freitag (nicht an Feiertagen) Mosbach (Baden) (ab 18.21 Uhr) über Mosbach West (18.21 Uhr) nach Mosbach-Neckarelz (an 18.25 Uhr).

S 38145 Mosbach-Neckarelz–Osterburken

Die S-Bahn S 38145 verkehrt im Zeitraum vom 02. Februar bis zum 30. April 2015 auf dem gesamten Laufweg eine Minute später (Abfahrt Mosbach-Neckarelz neu 18.31 Uhr, Ankunft Osterburken neu 19.07 Uhr).

Stadtbahn Heilbronn Nord

Die Züge der Stadtbahn Heilbronn Nord Mosbach-Neckarelz (ab 18.12 Uhr)–Mosbach (Baden) (an 18.16 Uhr) sowie Mosbach (Baden) (ab 18.20 Uhr)–Mosbach-Neckarelz (an 18.24 Uhr) entfallen vom 2. Februar bis zum 30. April 2015 von Montag bis Freitag. An Samstagen, Sonn- und Feiertagen verkehren diese Züge unverändert. Weiterhin entfallen die Stadtbahnen 85942 Mosbach-Neckarelz (ab 18.34 Uhr)–Mosbach (Baden) (Reisende nach Mosbach können die S 38145, Neckarelz ab 18.31 Uhr nutzen) und 85889, Mosbach (Baden) (ab 18.42 Uhr) (Reisende können die kurz zuvor liegende S 38242, Mosbach ab 18.35 Uhr, nutzen).

Herausgeber: Gemeinde Seckach

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Thomas Ludwig oder Vertreter im Amt,
Telefon (0 62 92) 92 01-0, Telefax (0 62 92) 92 01-22

Verantwortlich für den nicht amtlichen Teil:

Sonja Markheiser, Bürgermeisteramt, 74743 Seckach,
Telefon (0 62 92) 92 01-35

E-Mail: mitteilungsblatt@seckach.de

Herstellung, Druck und Verlag:

Henn + Bauer GmbH, Neugereut 2, 74838 Limbach
Telefon (0 62 87) 92 58-80 · Telefax (0 62 87) 92 58-84
Anzeigen-E-Mail: anzeigen@henn-bauer.de



AK „Soziales Netzwerk“ – Fahrdienst

Der Arbeitskreis „Soziales Netzwerk“ bietet für alle Ortsteile einen Fahrdienst an.

Personen aus der Gesamtgemeinde Seckach, deren Mobilität eingeschränkt ist und welche keine verfügbaren Angehörige haben, können den Fahrdienst zum Beispiel für Fahrten zum Einkaufen, zum Arzt oder um einen Besuch zu machen in Anspruch nehmen. Es werden allerdings keine erstattungsfähigen Krankenfahrten übernommen.

Für die Fahrten wird eine Aufwandsentschädigung von 0,30 € je gefahrenen Kilometer erhoben. Sie müssen mindestens einen Tag im Voraus bei der Fahrdienstzentrale angemeldet werden. Die **Fahrdienstzentrale** ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr unter folgender Rufnummer zu erreichen: **06292/288015**.

Benutzen Sie den Fahrdienst zum Beispiel auch, um sich zu einer Veranstaltung bringen zu lassen.

Amtlicher Teil

Fälligkeit der Grund- und Gewerbesteuer zum 15. 2. 2015

Vierteljährlich, das heißt zum 15. 2., 15. 5., 15. 8. und 15. 11. eines Jahres ist eine Rate der Grundsteuer und bei Gewerbetreibenden eine Gewerbesteuervorauszahlung zur Zahlung fällig. Die Höhe des jeweiligen Betrages ist aus dem letzten Steuerbescheid ersichtlich. Bitte achten Sie auf rechtzeitige und vollständige Zahlung, da bei verspätet eingehenden Zahlungen Mahngebühren und eventuell auch Säumniszuschläge erhoben werden müssen.

Ihre Gemeindekasse

Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Regionaler Industriepark Osterburken“ am 9. Februar 2015

Am Montag, 9. Februar 2015, 18.00 Uhr, findet im Rathaus in Ravenstein-Merchingen eine öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Regionaler Industriepark Osterburken“ statt.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:

1. Sachstandsbericht – Allgemeines
 2. Ergebnis und Feststellung des Jahresrechnung 2013
 3. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für 2015
 4. Straßenbaumaßnahme im Bereich der Kreuzung Trafostation – Vorstellung der Entwurfsskizze – Planungsauftrag
 5. Wahl der Verbandsleitung
 6. Verschiedenes; Informationen und Anfragen
- Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen.

Standesamtliche Nachrichten

Bekanntgabe der Standesamtlichen Nachrichten für das Jahr 2014: Eheschließungen

Ganske, Harri, Seckach und Nehring, Susanna, Buchen 10. 2. 2014

Mayer, Matthias, Großeicholzheim und Wild, Jasna, Großeicholzheim 31. 5. 2014

Riedling, Dominik Thomas, Seckach und Kunzmann, Julia, Seckach 7. 6. 2014

Vogel, Hannes, Großeicholzheim und Hawerland, Silke, Großeicholzheim 27. 6. 2014

Kraml, Tobias, Seckach und Holderbach, Vanessa, Seckach 14. 7. 2014

Lang, Olga, Großeicholzheim und Schweikert, Timo, Großeicholzheim 26. 7. 2014

Hornung, Christian Seckach und Schmitt Tanja, Seckach 16. 8. 2014

Zorn, Marcel, Zimmern und Körbler, Daniela, Zimmern 2. 10. 2014

Getze, Viktor, Großeicholzheim und Polojan, Sonja, Großeicholzheim 10. 10. 2014

Paul, geb. Gräfe, Mario, Seckach und Schad, Christiane Felicitas geb. Mikulla, Seckach 28. 11. 2014

Kabut, David Christof, Seckach und Stoll, Tatjana, Seckach 13. 12. 2014

Günther, Oliver Fritz, Großeicholzheim und Rinklin, Lara-Grit, Großeicholzheim 19. 12. 2014

Brand, Christian, Großeicholzheim und Schlesinger, Stephanie, Großeicholzheim 27. 12. 2014

Nasellu, Markus, Seckach und Thoma, Astrid Susanne, Seckach 30. 12. 2014

Hoffmann, Tobias, Seckach und Crandall, Christine Michele, Seckach 31. 12. 2014

Die Gemeinde gratuliert recht herzlich und wünscht alles Gute auf dem gemeinsamen Lebensweg.

Sterbefall

Kreß, Rosa Gerlinde	Seckach	* 28. 7. 1943 † 24. 4. 2014
Baier, Anna Klara	Seckach	* 30. 8. 1935 † 25. 5. 2014
Walter, Sofie	Seckach	* 5. 5. 1930 † 26. 8. 2014
Hoffmann, Ottmar Erich	Großeicholzheim	* 2. 6. 1956 † 10. 9. 2014
Schlegel, Milina	Seckach	* 15. 8. 2006 † 15. 10. 2014
Fitz, Theo Josef	Zimmern	* 5. 2. 1932 † 22. 11. 2014
Urban, Anton	Seckach	* 16. 2. 1925 † 23. 12. 2014

Die Gemeinde betrauert das Ableben ihrer Mitbürger.

Veröffentlichungen von Standesamtlichen Nachrichten im Mitteilungsblatt der Gemeinde Seckach

Die Gemeinde Seckach **veröffentlicht** seit dem Jahre 2012 grundsätzlich **keine Standesamtlichen Nachrichten** (= Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle) **mehr** im Mitteilungsblatt, es sei denn, der Gemeinde liegt eine entsprechende Zustimmung der Betroffenen vor. Allerdings können alle **Personen, die eine Veröffentlichung** ihrer standesamtlichen Ereignisse insbesondere bei Geburten und Sterbefällen außerhalb der Gemeinde **wünschen dies im Bürgerbüro melden** (per E-Mail buergerbuero@seckach.de oder per Telefon 06292/9201-12).

Im Gegensatz hierzu ändert sich nichts daran, dass Alters- und Ehejubilare auch weiterhin veröffentlicht werden, sofern Sie keinen Einspruch gegen die Veröffentlichung erhoben haben.

Altersjubilare

8. 2.	Irga Kasper	Seckach	80 Jahre
10. 2.	Edward Tagoe	Großeicholzheim	77 Jahre
13. 2.	Lina Zeis	Seckach	90 Jahre

Die Gemeinde gratuliert recht herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute auf dem weiteren Lebensweg.

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst

Patienten können an den Wochenenden und den Feiertagen ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis in **Buchen, Dr. Konrad-Adenauer-Straße 37c**, oder in die Notfallpraxis **Mosbach, Sulzbacher Str. 17**, kommen.

Öffnungszeiten Notfallpraxis Buchen

Samstag 8 Uhr bis Montag 7 Uhr, Feiertag 8 bis 7 Uhr

Notfallpraxis Mosbach

Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 7 Uhr, Mittwoch 13 bis 7 Uhr, Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr, Feiertag 8 bis 7 Uhr

Für dringend erforderliche Hausbesuche können Patienten zu dieser Zeit den diensthabenden Arzt in Buchen unter der Telefonnummer 06281/19292 und in Mosbach unter der Telefonnummer 06261/19292 erreichen. Unter der Woche wird der ärztliche Bereitschaftsdienst von den Ärzten in der Notfallpraxis Mosbach geleistet.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht mit dem Rettungsdienst oder dem Notarzt zu verwechseln! Vor allem **bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei Vergiftungen, Atemnot oder Bewusstlosigkeit, muss der Rettungsdienst unter der 112 kontaktiert werden.**

Bereitschaftsdienst der Sozialstation

Kirchliche Sozialstation Adelsheim-Osterburken

- ☛ Qualifizierte liebevolle Pflege
- ☛ Medizinische Versorgung
- ☛ Begleitung von Schwerkranken, Sterbenden u. ihren Angehörigen (Hospiz)
- ☛ Pflegeberatungsbesuche
- ☛ Unverbindliche Beratung und Information
- ☛ Hauswirtschaftliche Versorgung
- ☛ Vermittlung von Pflegehilfsmitteln, Mahlzeiten, Hausnotruf u. Familienpflege
- ☛ Rufbereitschaft
- ☛ **Bereitschaftsdienst am Wochenende Tel.: 06291/64190**

Zahnärztlicher Notfalldienst

9. 2.–9. 2. 2015 Dr. Elei, ZÄ. B. + I. Wagner, Dr. Schübler,
Amtsstr. 22, 74722 Buchen, Tel. 06281/9100

Der Zahnarzt ist samstags, sonntags und feiertags in der Zeit von 10.00 Uhr – 12.00 Uhr in der Praxis anwesend – in dringenden Fällen auch außerhalb der Sprechstunden telefonisch erreichbar. Bitte UNBEDINGT vorher anmelden!!!

Zahnärztlicher Notfalldienst jetzt auch Online. Unter der Internetadresse: www.zahn-forum.de/karlsruhe.html hat die KZV Karlsruhe die Notdienstplanung jetzt auch ins Netz gestellt, so dass diese Daten jetzt jederzeit abrufbar sind.

Apotheken Notdienst

Datum	Apotheke
Samstag, 7. 2. 2015	Apotheke Oberschefflenz Hauptstr. 98, Tel. 06293 /287, 74850 Schefflenz (Oberschefflenz)
Sonntag, 8. 2. 2015	Quellen-Apotheke Morrestr. 31, Tel. 06281/3886 74722 Buchen, Odenwald (Hettingen)
Montag, 9. 2. 2015	Apotheke am Schloss Zedernweg 3, Tel. 06297/95055 74747 Ravenstein (Merchingen)
Dienstag, 10. 2. 2015	Apotheke Oberschefflenz Hauptstr. 98, Tel. 06293/287, 74850 Schefflenz (Oberschefflenz)
Mittwoch, 11. 2. 2015	Die Odenwald Apotheke Hofstr. 10, Tel. 06281/52600 74722 Buchen, Odenwald
Donnerstag, 12. 2. 2015	Bauland-Apotheke Marktstr. 5 A, Tel. 06291/62130 74740 Adelsheim
Freitag, 13. 2. 2015	Apotheke am Musterplatz Wilhelmstr. 25, Tel. 06281/4548, 74722 Buchen, Odenwald

Der Notdienst beginnt jeweils morgens um 8.30 Uhr und endet am folgenden Morgen um 8.30 Uhr. Der Notdienstplan kann auch im Internet nachgesehen werden unter: www.lak-bw.notdienst-portal.de. Dort werden 5 Apotheken, die an diesem Tag Dienst haben angezeigt, also auch Apotheken aus den Nachbardienskreisen. Weitere Infos sind auch unter www.aponet.de erhältlich. Die diensthabenden Apotheken können auch unter folgender Nummer **0800 00 22 8 33** kostenlos telefonisch erfragt werden, bzw. von jedem Handy ohne Vorwahl unter der Nr. 22 8 33 (max. 69 ct/Min/SMS) abgefragt werden.

Gasstörung

Stadtwerke Buchen, Störungsdienst Tag und Nacht
Tel.: 06281/51051

Stromversorgung EnBW

Störungsdienst 0800 362 9477

Störungen an der Wasserversorgung

Tel.: 0 62 91 / 41 55 54

Notrufnummer der Telefonseelsorge

0800 / 111 0 111

bundesweit-gebührenfrei



OT Seckach

Sperrung der Seckachtalhalle

Die Seckachtalhalle und der Mehrzweckraum sind wegen der Faschingsvorbereitung und den Faschingsveranstaltungen ab Montag, den **9. 2. 2015** bis einschließlich Freitag, den **20. 2. 2015** für jeglichen Sport- und Spielbetrieb der Vereine, Gruppen und Organisationen gesperrt. Ab Samstag, den 21. 2. 2015, stehen die Räumlichkeiten dann wieder zur Verfügung.

Um Beachtung wird gebeten.



OT Grobeicholzheim

Der Schornsteinfeger informiert

Ab Donnerstag, den 12. 2. 2015, wird im Ortsteil **Grobeicholzheim** mit der Schornsteinreinigung von folgenden Straßen begonnen, Schefflenzerstr. + Röhrigstr. + Am Lenzengarten + Gartenweg + Postweg + Am Rank + Anselm v. Eicholzheimstr. + Grabenweg + Bannholzstr. + Am Winterbaum.

Dies ist nur ein informativer Hinweis. Genaue Reinigungstermine werden bei Nichtanwesenheit durch Zettelanhang bekannt gegeben bzw. **können telefonisch abgesprochen werden.**

Matthias Weber, Schornsteinfegermeister
74847 Obrighem-Asbach, Tel. 06262/915006

Bericht über die Jahreshauptversammlung der „Bürger-Energie Grobeicholzheim eG“

2.790.360 Kilowattstunden erzeugte Energie, 119 Wärmekunden und 17 Anschlüsse sowie 218.000 Liter Heizöleinsparung waren die Kernaussagen im Rechenschaftsbericht der Generalversammlung der im November 2011 gegründeten „Bürger-Energie Grobeicholzheim eG“ für die beiden ersten Jahre nach der Gründung in der örtlichen Schloßgartenhalle. „Dies ist der Beitrag zum Umweltschutz, den die Bürger-Energie Grobeicholzheim mit ihren Mitgliedern in der Genossenschaft aktiv geleistet haben“, betonten die Vorstände Roland Bangert und Reinhold Rapp gegenüber den 69 anwesenden Mitgliedern und Gästen. Als Vorsitzender des Aufsichtsrates hatte Bürgermeister Thomas Ludwig zuvor die Begrüßung vorgenommen und sich bei allen an der Planung und dem Bau des Nahwärmenetzes Beteiligten bedankt. Er verwies bei dieser „Investition in die Zukunft“ auch auf die Förderung durch die Europäische Union als Europäischer Fonds für regionale Entwicklung und durch das Land Baden-Württemberg. Im Bericht des Vorstandes wurden die Tätigkeiten und Inhalte der Genossenschaft für die Berichtsjahre 2012 und 2013 resümiert und auch an die Bewilligung des Förderantrages „Bioenergiedorf“ in Höhe von 100.000 Euro erinnert.

Bereits am 30. März 2012 habe man den 100sten Wärmeliefervertrag abschließen und fünf Monate später die Eintragung als Genossenschaft beim Notariat in Adelsheim vollziehen können. Neben zahlreichen Sprechstunden und Informationsveranstaltungen galt das Hauptaugenmerk 2013 den Bauarbeiten, Trassenplanungen, Förderanträgen, der technischen und baulichen Ausstattung der Heizzentrale, die sowohl mit Heizöl als auch mit Biogas betrieben wird und der Auszahlungen von 65 Rechnungen in Höhe von 2.46 Mio. Euro. Den Anlaufgegebenheiten entsprechend wurde beschlossen, dass die Verluste im Rahmen der Gewinn- und Verlustrechnung von 5.571 Euro im Jahr 2012 und 61.185 Euro im Jahr 2013 auf das jeweils folgende Jahr übertra-

gen werden. Wie Vorstand Roland Bangert weiter ausführte, betrug der Wärmeverkauf 2014 rd. 240.000 Euro bei einer verkauften Energie von 2.229.114 kWh, Netzverlusten von 561.246 kWh, Heizölverbrauch von 28.990 Liter und einem Stromverbrauch von 23.065 kWh. Die Baukosten liegen derzeit bei 3.326.582 Euro bei einer bisherigen Gesamtförderung in Höhe von 1.231.400 Euro und einem Zinsaufwand von 72.489 Euro. Nicht ohne Stolz konnte Aufsichtsratsvorsitzender Thomas Ludwig vermelden, dass das Prüfungsergebnis des Baden-Württembergischen Genossenschaftsverbandes keinerlei Beanstandungen enthielt und der Aufsichtsrat dem Vorstand eine einwandfreie Geschäftsführung bescheinigen konnte. Auf Antrag von Mitglied Thomas Kegelmann mit Dank für die ehrenamtlich geleistete Arbeit erteilte die Mitglieder sowohl dem Vorstand als auch dem Aufsichtsrat einstimmig Entlastung. Die anschließenden Neuwahlen zum Aufsichtsrat unter der Federführung des Vorstandsvorsitzenden Reinhold Rapp brachten ebenfalls einstimmig folgendes Ergebnis: Martin Kloss, Thomas Ludwig, Roland Salopek, Andreas Siebert und Reiner Wetterauer.

Einstimmig erfolgte auch die Festsetzung als Beschränkung für Kredite an Mitglieder auf die Hälfte der Genossenschaftseinlage je Schuldner. Abschließend der gut vorbereiteten Jahreshauptversammlung gaben die Vorstände Roland Bangert und Reinhold Rapp bekannt, dass von den beantragten KWKG-Fördergeldern nach Prüfung noch 142.265 Euro zu erwarten sind. Ein gemütliches Beisammensein beschloss die harmonische Jahreshauptversammlung der noch jungen „Bürger-Energie Großbeicholzheim eG“ in der Schlossgartenhalle.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Gottesdienste

Seelsorgeeinheit Adelsheim-Osterburken-Seckach
Unsere Gottesdienste:

5. Sonntag im Jahreskreis, Sa. 7. 2.

18.30 Uhr **Zimmern:** Eucharistiefeier am Vorabend
So., 8. 2.

10.00 Uhr **Seckach:** Rosenkranz für den Frieden

10.30 Uhr **Großbeicholzheim:** Wort-Gottes-Feier (evang. Kirche)

10.30 Uhr **Seckach:** Wort-Gottes-Feier

11.00 Uhr **Jugenddorf Klinge:** Eucharistiefeier

17.30 Uhr **Seckach:** Vesper

Montag der 5. Woche im Jahreskreis, 9. 2.

14.30 Uhr **Seckach:** Beginn der Aussetzung und Betstunden zum Tag der Ewigen Anbetung

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Abschluss der Ewigen Anbetung

Dienstag der 5. Woche im Jahreskreis, 10. 2.

17.30 Uhr **Zimmern:** Beginn der Aussetzung und Betstunden zum Tag der Ewigen Anbetung

18.30 Uhr **Zimmern:** Eucharistiefeier mit Abschluss der Ewigen Anbetung

Donnerstag der 5. Woche im Jahreskreis, 12. 2.

17.00 Uhr **Großbeicholzheim:** Beginn der Aussetzung und Betstunden zum Tag der Ewigen Anbetung (evang. Kirche)

18.30 Uhr **Großbeicholzheim:** Eucharistiefeier mit Abschluss der Ewigen Anbetung (evang. Kirche)

Freitag der 5. Woche im Jahreskreis, 13. 2.

18.30 Uhr **Seckach:** Eucharistiefeier

Gemeinsames

Erstkommunion

Für die Familien der Erstkommunionkinder stehen folgende Termine an:

Die 3. Katechetenrunde ist am Mittwoch, den 11. Februar um 20.00 Uhr im Pfarrsaal in Adelsheim. Wir bereiten die Stunden 5 und 6 sowie den Familiengottesdienst zur Versöhnung vor.

Großbeicholzheim, St. Laurentius

Seniorentreff Großbeicholzheim

Unsere nächste Veranstaltung findet am Mittwoch, dem 11. Februar, statt. Das Treffen beginnt um 15.00 Uhr im kath. Gemeindeforum. Hierzu sind alle Interessierten ganz herzlich eingeladen

Tag der Ewigen Anbetung:

am Donnerstag, 12. 2., in Großbeicholzheim:

17.00 Uhr Beginn der Aussetzung / Betstunde

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Abschluss

Glockenguss der beiden neuen Großbeicholzheimer Glocken am 6. Februar in Karlsruhe

„Fest gemauert in der Erden steht die Form, aus Lehm gebrannt. Heute muss die Glocke werden...“ Diese Worte aus Schillers bekannten „Lied von der Glocke“ werden für die Großbeicholzheimer Gemeinde endlich Realität. Nachdem nun alle Vorbereitungsmaßnahmen getroffen sind, findet der lang ersehnte Glockenguss der beiden neuen Glocken am Freitag, dem 6. Februar 2015, um 15.00 Uhr in der Glockengießerei Bachert in Karlsruhe statt.

„Doch der Segen kommt von oben“ – stellt Schiller in seinem Gedicht zu recht fest. Daher bitten wir Gott um ein gutes Gelingen des Glockengusses, damit die neuen Glocken bald zu seiner Ehre im Kirchturm von St. Laurentius läuten können.

Voranzeige: Unter der Voraussetzung, dass der Glockenguss gelingt, wird die feierliche Weihe der beiden neuen Glocken aller Voraussicht nach am Osterfest vor Ort in Großbeicholzheim stattfinden.

Seckach, St. Sebastian

Tag der Ewigen Anbetung am Montag, den 9. 2. 15:

14.30 Uhr Beginn der Aussetzung und Andacht von den fünf Wunden unseres Erlösers

15.30 Uhr Betstunde im Anliegen der ungeborenen Kinder

16.30 Uhr Andacht um geistliche Berufe

17.30 Uhr Stille Anbetung

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Abschluss der Anbetung und Eucharistiefeier

Zimmern, St. Andreas

Tag der Ewigen Anbetung am Dienstag, 10. 2., in Zimmern:

17.30 Uhr Beginn der Aussetzung / Betstunde

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Abschluss

Seniorentreff Zimmern:

Hellau, ihr närrischen Senioren! Wir starten einen bunten Nachmittag am Mittwoch, 11. 2., 14.11 Uhr beim Kolbe. Ihr seid eingeladen, etwas für die Unterhaltung beizutragen. Bitte Liedmappe mitbringen.

STRICK-TREFF-Termine Februar

Wir treffen uns am 12. Februar und 26. Februar ab 14.30 Uhr im Kindergartensaal in Zimmern.

Sternsingeraktion 2015 in Zimmern

Nach anfänglichen Schwierigkeiten bei der Suche nach Sternsängern, konnte die Aktion nun doch auch in diesem Jahr in gewohnter Weise in Zimmern durchgeführt werden. Die Sammlung erbrachte den stolzen Betrag von 1.500,- Euro!

Ein herzliches Vergelt's Gott an alle, die bei der Durchführung der Aktion in irgendeiner Form mitgeholfen haben und an alle Spender.

Evangelische Gottesdienste

Seckach

Sonntag, den 8. 2. 2015

10.00 Uhr Gottesdienst in Bödigheim mit Pfr. Dettling

10.00 Uhr Kindergottesdienst

Mittwoch, den 11. 2. 2015

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Großbeicholzheim

Samstag, 7. 2.

10.00 Uhr Jungschar Blitz Kids Großbeicholzheim

Sonntag, 8. 2., Sexagesimä

9.00 Uhr Gottesdienst Großbeicholzheim (Pfr. Stromberger)

10.30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst Rittersbach (Pfr. Stromberger)

19.00 Uhr AB-Gemeinschaftsstunde Großbeicholzheim

19.30 Uhr Liebenzeller Gemeinschaftsstunde Rittersbach

Dienstag, 10. 2.

- 15.00 Uhr Gottesdienst Altenheim Waldhausen
Pfr. Stromberger u. Frauen v. Großbeicholzheim
15.00 Uhr Seniorennachmittag Rittersbach (Präd. Martin Lorch)
19.30 Uhr Gemeindegebet Pfarrhaus Großbeicholzheim

Mittwoch, 11. 2.

- 20.00 Uhr Bibel im Gespräch Großbeicholzheim
Glaube oder und Werke (Jakobus 2) Pfr. Stromberger

Freitag, 13. 2.

- 20.00 Uhr Singkreis mixed generation Großbeicholzheim

Adelsheim**Samstag, den 7. 2. 2015**

- 10–14 Uhr Konfirmandenunterricht (Gruppe mit Konfirmation im April) im Gemeindehaus

Sonntag, den 8. 2. 2015, Sexagesimae

- 9.30 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Bless)
10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Neuapostolische Gottesdienste in Buchen**Sonntag, 8. 2.**

- 9.30 Uhr Gottesdienst anschließend Sonntags-Café

Mittwoch, 11. 2.

- 20.00 Uhr Gottesdienst mit Bezirksältester Hoffmann

Vereinsnachrichten

SV Seckach**Altpapiersammlung**

Der SV Seckach führt am Samstag, 7. 2., eine Altpapiersammlung durch. Kartonagen und Altpapier ab 8 Uhr am Straßenrand gebündelt bereitstellen!

Abt. Jugendfußball**B-Jugend SG Seckach****Sonntag, 8. 2. 2015**

Endrunde der Futsal-Hallenkreismeisterschaft in Osterburken
Abfahrt am Sportplatz in Seckach um 9.15 Uhr.
Turnierbeginn 10.15 Uhr

Abt. Sportkegeln**Ein Sieg und drei Niederlagen für die Sportkegler**

Die Herren I spielten in Sindelfingen und verloren 5:3 mit 3083:2996 Holz

Es spielten: Münnich Markus 513, Kristofory Walter 433, Miesch Rainer 508, Schneider Lucas 513, Winter Markus 495 und Retter Jürgen 534 Holz.

Die Herren II (4-er Mannschaft) spielten in Winnenden und gewannen souverän 1:5 mit 1843:2020 Holz. Es spielten: Graf Friedrich 511, Herkel Manfred 512, Winter Reinhold 532 und Dollinger Franz 465 Holz.

Die Damenmannschaft hatte Heimspiel gegen den SV Magstadt und verloren 3:5 mit 2845:2919 Holz.

Es spielten Münnich Birgit ausgewechselt durch Bruni Pistor 452, Ruppert Ute 506, Hoffmann Anni 467, Pummer Alexandra 456, Detz Barbara 502 und Marta Faix 462 Holz.

Die gemischte Mannschaft spielte auch zu Hause gegen den SKV Brackenheim und verloren 1:7 mit 2801:2873 Holz. Es spielten Arthofer Helmar 490, Arthofer Sven 438, Thierl Sylvia 459, Arthofer Vanessa 437, Pummer Hardy 445 und Arthofer Florian 532 Holz.

FG Seggerner Schlotfeger e.V.**14. Februar 2015 um 19.11 Uhr Prunksitzung**

in der Seckachtalhalle

Der Ortseingang von Zimmern her ist neu gestaltet – das freut uns sehr! Schnell und fleißig war man beim Bauen, jetzt ist alles fertig und wir haben das Grauen: „Do hebbe mir e neue Stroß, doch des ging ganz schön in die Hos. Drum welle mir jetzt uff die Schnelle e neue ohne Bodenwelle“

Wir laden Euch ein, kommt wieder alle, zur großen Prunksitzung in die Seckachtalhalle. Wir starten dieses Jahr Zehn nach Sieben,

das Programm ist super, Ihr werdet es lieben. Für jeden Seggerner ist es ein Muss, den Abend zu erleben bis zum Schluss. Bringt Freunde, Verwandte und Bekannte mit, vergesst nicht gute Laune dann wird's wieder ein Hit.

Eintrittspreis: 6,- Euro, **Saaleröffnung:** 18.00 Uhr (Platzreservierungen sind nicht gestattet), **Im Anschluss:** Tanzmusik

Generalprobe: Freitag, 13. Februar von 16.00–19.00 Uhr

Besonderer Hinweis für den Einlass bei der Prunksitzung:

Der Einlass ist aufgrund des JuSchuG. nur für Personen ab dem 16. Lebensjahr gestattet. Personen unter 16 Jahren müssen in Begleitung eines Erziehungsberechtigten (nicht Erziehungsbeauftragten nach §1 Abs. 1 Nr. 4 JuSchG) sein. Ansonsten erfolgt kein Einlass!

Weitere Veranstaltungen:**12. Februar 2015 um 19.11 Uhr Fastnachtsausgrabung (unbedingt pünktlich sein, Rathausstürmung)**

Mit musikalischer Untermalung durch den Musikverein Seckach. Danach wird mit einem Fackelumzug zur Seckachtalhalle gewandert. Im Foyer der Seckachtalhalle kann dann der Abend an der Bar mit Tanz und Musik beginnen.

Einlass zur Veranstaltung ab 18 Jahren.

17. Februar 2015 um 13.33 Uhr Fastnachtsumzug

Zugverlauf! Der Umzug startet in der Waidachshofer Str. und verläuft entlang der Eicholzheimer Str. über die Bahnhofstraße bis zur Seckachtalhalle!

17. Februar 2015 ab ca. 14.00 Uhr Kindernachmittag

in der Seckachtalhalle

17. Februar 2015 um 19.11 Uhr Fastnachtsverbrennung

auf der Wiese vor dem Schwimmbad

Hinweise für alle Veranstaltungen der FG Seggerner Schlotfeger e.V.

Im Rahmen des Jugendschutzes ist ein Altersnachweis (Personalausweis, Führerschein) an der Eintrittskasse zu erbringen. Ohne entsprechenden Altersnachweis erfolgt keine Abgabe von alkoholischen Getränken, zudem behalten wir uns vor, Taschenkontrollen durchzuführen. Des Weiteren ist es nicht gestattet, auf dem gesamten Veranstaltungsgelände mitgebrachte alkoholische Getränke zu konsumieren. Zuwiderhandlungen werden mit Hausverbot geahndet. Jugendliche Konsumenten von brandweinhaltigen Getränken, werden zur Anzeige gebracht. Den Anweisungen des Sicherheitspersonals ist Folge zu leisten. Aus Brandschutzgründen ist die Zufahrt zur Halle parkfreie Zone.

Externe Veranstaltungen:**Fahrt nach Unterschefflenz**

Am Samstag, 7. 2. 2015, treffen sich alle Schlotfeger, die zum Umzug und Straßenfastnacht von „Hossa Schefflenz“ mitgehen wollen, um 12.15 Uhr am Rathaus zur gemeinsamen Fahrt. Der Bus fährt um 12.30 Uhr. Die Fahrtkosten belaufen sich auf 5,- EUR (Hin- und Rückfahrt) oder 3,- EUR (als Einzelfahrt) pro Person (ab 16 Jahre). Unter 16 Jahren ist die Fahrt kostenlos. Rückfahrt ab Unterschefflenz um 17.30 Uhr.

Hinweis: Die Umzugsteilnehmer werden gebeten mit vollständigem Kostüm (Schlotfegerhose, Hemd, Weste und insbesondere Hut) zu erscheinen. Es wird eine gewisse Menge Wurfmaterial von der FG gestellt, natürlich dürfen sich alle Teilnehmer darüber hinaus noch selbst ausstatten.

Fahrt nach Großbeicholzheim

Am Samstag, 7. 2. 2015, treffen sich alle Schlotfeger die zur Prunksitzung der „Aichelscher Schnäschittler“ mitgehen wollen, am Bahnhof (Gleis 2) zur gemeinsamen Fahrt. Der Zug fährt um 18.44 Uhr. Die Fahrkarte muss jeder selbst lösen.

Gemeinsames Frühstück und Fahrt nach Buchen

Am Montag, 16. 2. 2015, ab 10.00 Uhr treffen sich Elferrat, Garde & Showtanzgruppe, Vorstandschaft & Trainerstab, sowie alle Teilnehmer der Schlotfegerfußgruppe, die am Rosenmontagsumzug in Buchen teilnehmen, in der Pizzeria „Rose“ zum gemeinsamen Frühstück. Danach folgt die Fahrt nach Buchen. Der Zug fährt um 12.46 Uhr (Gleis 3). Die Fahrkarte muss jeder selbst lösen.

Hinweis: Die Umzugsteilnehmer werden gebeten mit vollständigem Kostüm (Schlotfegerhose, Hemd, Weste und insbesondere Hut) zu erscheinen. Es wird eine gewisse Menge Wurfmaterial von der FG gestellt, natürlich dürfen sich alle Teilnehmer darüber hinaus noch selbst ausstatten.

ZEITBANKplus Seckach

ZEITBANKplus Seckach feiert in diesem Jahr ihren 5. Geburtstag

Die ZEITBANKplus Seckach wurde am 10. 7. 2010 als 1. eigenständiger ZEITBANKplus-Verein in Deutschland gegründet und hat mittlerweile 34 Mitglieder. Deutschlandweit gibt es inzwischen 13 ZEITBANKplus-Vereine.

Im Jahr 2014 lösten wir uns vom österreichischen Dachverband und es wurde ein deutsches Netzwerk gegründet. Die 1. Vorsitzende der ZEITBANKplus Seckach, Elfriede Kohler, ist inzwischen die „Praxisexpertin“ für Deutschland, d.h., sie berät und unterstützt neu zu gründende/gegründete ZEITBANKplus Vereine. Um das Miteinander zu pflegen, treffen wir uns jeden 2. Donnerstag im Monat zu unterschiedlichen gemeinsamen Aktivitäten. Deshalb möchte ich nun alle Mitglieder herzlich zu unserem nächsten Treffen **am Donnerstag, den 12. 2. 2015, um 19.30 Uhr bei Elfriede Kohler im Meisenweg 14** einladen.

An diesem Abend sind ein lockerer Austausch und ein mehr oder weniger närrisches Beisammensein geplant. Wir freuen uns jederzeit über neue Gesichter, Interessierte sind herzlich eingeladen.

SV Großbeicholzheim

Abt. Volleyball

SV Großbeicholzheim : VC Waldangelloch 2:3 (17:25, 21:25, 25:21, 25:20, 8:15)

Am ersten Spiel des Tages standen sich die Damen des VC Waldangelloch und die Heimmannschaft aus Großbeicholzheim gegenüber. Der erste Satz verlief bis zu einem Stand von 12:13 recht ausgeglichen danach konnte sich allerdings der VC Waldangelloch absetzen und entschied den Satz mit 17:25 für sich. Der zweite Satz verlief ähnlich. Bis zu einem Spielstand von 13:12 hielt die Damenmannschaft des SV Großbeicholzheim souverän mit, ließ sich dann aber leider wieder etwas fallen. Am Ende des Satzes kämpften sich die Damen 1 des SVG wieder heran mussten jedoch auch diesen zweiten Satz mit 21:25 abgeben. Motiviert starteten die Mädels in den dritten Satz und gingen auch sofort in Führung, die ihnen in diesem Satz nicht mehr strittig gemacht wurde (25:21). Der vierte Satz war anfangs von ständigen Führungswechseln geprägt. Doch letztendlich konnte sich auch hier wieder der SV Großbeicholzheim erfolgreich mit 25:20 durchsetzen und glich somit 2:2 in Sätzen aus. Im letzten und entscheidenden Satz startete der SVG eher schleppend wodurch der VC Waldangelloch mit 2:5 in Führung ging. Trotz der guten Leistung im dritten und vierten Satz des Spieles gelang es dem SV Großbeicholzheim nicht das Spiel völlig zu drehen und musste sich letzten Endes mit einem 8:15 geschlagen geben.

SV Großbeicholzheim : TSV Rohrbach 2 0:3 (12:25, 10:25, 19:25)

Im zweiten Spiel des Heimspieltages des SV Großbeicholzheim ging es gegen den klaren Tabellenführer Rohrbach 2. Anfangs konnten unsere Mädels mit dem TSV Rohrbach gut mithalten, doch die Tabellenführer konnten sich schnell absetzen und den ersten Satz mit 12:25 gewinnen. Auch im zweiten Satz war der TSV Rohrbach 2 dominanter und setzte sich schnell ab (10:25). Im dritten und leider auch letzten Satz dieses Spieltages startete der SV Großbeicholzheim noch einmal motiviert durch und brachte den Trainer aus Rohrbach sogar dazu schon bei einem Spielstand von 3:1 eine Auszeit zu nehmen. Bis zum 11:11 gelang es dem SVG die Führung zu halten und spielte auch weiterhin gut mit. Im weiteren Spielverlauf dominierte keine der beiden Mannschaften jedoch setzte sich am Ende des der TSV Rohrbach durch und gewann das Spiel im dritten Satz (19:25).

Es spielten: Miriam Wolf, Julia Weiser, Regina Bangert, Isabel Baumbusch, Miriam Markert, Ines Müller, Larissa Kaup, Heike Siebert und Moni Speckert

Abteilung Gymnastik 1970 „Karin“ Großbeicholzheim

Einladung zur „närrischen“ Generalversammlung

Alle Mitglieder der Damengymnastik aktive und passive sind eingeladen zur Generalversammlung mit anschließender närrischer Faschingsparty. **Termin: 9. Februar 2015, 19.30 Uhr im Bürgersaal Großbeicholzheim.**

Tagesordnung:

1. Begrüßung Rechenschaftsbericht der Übungsleiterin
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht der Kassiererin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Kassierers und der Vorstandschaft
6. Grußworte
7. – Neuwahlen –
8. Einteilung Kinderfasching
9. Aussprache / Anträge / Sonstiges

Im Anschluss Faschingsparty in bunten Kostümen!

Vorankündigung:

Kinderfasching in der Schlossgartenhalle am 15. Februar 2015, ab 14.00 Uhr mit buntem Programm, Spaß und Spiel .

Großbeicholzheim und seine Geschichte

Das neue Jahr hat begonnen und wir möchten uns auf die kommenden Museumsöffnungen vorbereiten. Zu diesem Anlass sind alle GusG Mitglieder am Mittwoch, den 11. Februar um 19.00 Uhr im Repräsentationsraum des Wasserschlosses eingeladen. Die erste Museumsöffnung 2015 ist am 8. März zwischen 14.00 Uhr und 17.00 Uhr, hierzu laden wir wieder recht herzlich ein.

Sonstiges

Kath. öffentliche Bücherei St. Sebastian, Seckach

Regelmäßige Öffnungszeiten der Kath. öffentlichen Bücherei St. Sebastian, Seckach: (Nebenraum der Seckacher Kirche)

Donnerstag	16.30 bis 18.00 Uhr
Samstag	10.00 bis 11.00 Uhr
Sonntag	11.30 bis 12.15 Uhr

Imkerverein Bauland

Am 6. 2. um 19.00 Uhr treffen wir uns zur monatlichen Imkerversammlung im „Engel“ in Berolzheim. Hinweis auf Honigkurs beim IV Unteres Kocher- und Jagsttal in Möckmühl-Bittelbronn im alten Schulhaus am 10. 2. und 24. 2. jeweils um 19.00 Uhr. Referent ist Bienenzuchtberater Imkermeister Dietrich vom Regierungspräsidium Nordbaden.

Die AWN informiert: Öffnungszeiten der Entsorgungsanlagen

Das Entsorgungszentrum Sansenhecken in Buchen hat am Rosenmontag, 16. Februar ganztägig geschlossen. Die Kleinanlieferstation mit Wertstoffhof der Fa. INAST in Mosbach, Industriestraße 1 hat am Rosenmontag bis 16.30 Uhr geöffnet.

Am Faschingsdienstag, 17. Februar, ist das Entsorgungszentrum Sansenhecken ganztägig geschlossen. Der Betriebshof der Fa. INAST hat vormittags von 8.00 bis 12.00 Uhr geöffnet, ist aber nachmittags geschlossen.

Ab Aschermittwoch, 18. Februar, sind die Entsorgungsanlagen wieder regulär geöffnet.

Die Öffnungszeiten sind im grünen Entsorgungskalender der AWN zu finden oder unter www.awn-online.de/oeffnungszeiten. Fragen zur Anlieferung beantwortet gerne das Beratungsteam der AWN unter Telefon 0 62 81/9 06-13.

Energie-Startberatung der Energieagentur

Neue Termine für das Jahr 2015

Die kostenlosen, einstündigen Energie-Startberatungen der Energieagentur Neckar-Odenwald-Kreis (EAN) werden auch im Jahr 2015 in verschiedenen Beratungsstellen im Kreis angeboten.

In den Beratungsstellen Hardheim, Adelsheim, Buchen und Waldbrunn finden die Termine donnerstags, den 5. 3.; 2. 4.; 30. 4.; 28. 5.; 25. 6.; 23. 7.; 17. 9.; 15. 10.; 12. 11. und 10. 12.2015 statt.

In Haßmersheim und Obrigheim jeweils dienstags zuvor. Für Mudau, Walldürn, Osterburken, Aglasterhausen und Mosbach sind die Termine 19. 2.; 19. 3.; 16. 4.; 11. 6.; 9. 7.; 3. 9.; 1. 10.; 29. 10. und 26. 11. 2015 vorgesehen.

Die Energie-Startberatungen werden von professionellen und unabhängigen Energieberatern durchgeführt: Sie informieren umfassend und individuell über grundsätzliche Möglichkeiten ei-

ner energetischen Modernisierung und deren Fördermöglichkeiten. Dabei sollten wenn möglich Gebäudepläne, Fotos, Schornsteinfegerprotokolle etc. mitgebracht werden, damit sich der Berater ein Bild von den örtlichen Gegebenheiten machen kann.

Energiestartberatung vor Ort

Für Gebäude im Neckar-Odenwald-Kreis besteht auch die Möglichkeit, einen Energieberater gegen einen geringen Kostenaufwand zu sich nach Hause zu holen. Dies ermöglicht eine individuellere Beratung direkt am Objekt, der Termin wird durch den Berater gesondert mit den Interessenten vereinbart. Anmeldungen für die Energiestartberatungen sind in allen Rathäusern, bei der EAN unter Telefon 06281/906-880 oder über das Internet unter www.eanok.de möglich – hier sind auch zusätzliche Informationen zu erhalten.

Informationsabend an der Wirtschaftsschule

Die Ludwig-Erhard-Schule Mosbach lädt interessierte Hauptschülerinnen und Hauptschüler mit ihren Eltern für **Dienstag, 10. Februar 2015, 19 Uhr**, zu einem Informationsabend über die zweijährige kaufmännische Berufsfachschule („Wirtschaftsschule“) ein. In die zweijährigen Berufsfachschulen können Hauptschüler der Klasse 9 aufgenommen werden; bei entsprechendem Notendurchschnitt steht dieser Bildungsgang bereits nach der 8. Klasse der Hauptschule offen. Auch für Realschüler bietet die zweijährige Berufsfachschule im Anschluss an Klasse 9 eine interessante Alternative. Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums können bereits nach der 8. Klasse wechseln. Unter dem Motto „Wir öffnen Türen“ weisen die Berufsfachschulen aussichtsreiche Wege zu attraktiven Ausbildungsberufen. Darüber hinaus haben Absolventen der zweijährigen Berufsfachschulen bei entsprechendem Notendurchschnitt die Möglichkeit, auf weiterführenden Schulen die Fachhochschulreife bzw. die Allgemeine Hochschulreife zu erwerben. An diesem Abend informieren erfahrene Fachlehrer über die Aufnahmevoraussetzungen und die schulischen Anforderungen, und Schülerinnen und Schüler der Abschlussklasse der Wirtschaftsschule zeigen, welche weiteren Qualifikationen erworben werden können, z. B. über die Mitarbeit in einer der Juniorenfirmen. Weitere Informationen zur Schule finden sich auf den Internetseiten www.les-mosbach.de!

Stellenausschreibung bei der Gemeinde Schefflenz

Die Gemeinde Schefflenz sucht zur Unterstützung des Freibadteams eine/n Fachangestellte(n) für Bäderbetriebe als Saisonkraft (Mai–September) ggf. ganzjährige Beschäftigung mit Einsatz im Bauhof möglich.

Ihre Voraussetzungen

- Fachangestellte(r) für Bäderbetriebe oder Rettungsschwimmer(in) Silber
- Arbeiten an Sonn- und Feiertagen
- guter gesundheitlicher Zustand und körperlich gute Konstitution
- hohe Leistungs- und Verantwortungsbereitschaft

Ihre Aufgaben

- Beaufsichtigung des Badebetriebs im Freibad
- Durchführung von Erste Hilfe und Wiederbelebungsmaßnahmen
- Pflege, Wartung und Überwachung der technischen und Freizeitanlagen
- Überwachung der Wasserqualität
- Durchführung von Reinigungs- und Desinfektionsarbeiten

Unser Angebot

- ein interessanter und vielseitiger Arbeitsplatz
- ggf. bieten wir eine ganzjährige Beschäftigung mit Einsatz im Bauhof
- Einstellung und Bezahlung nach TVöD

Für weitere Informationen steht Ihnen gerne Herr Richter unter der Telefonnummer 06293/9200-12 zur Verfügung.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte **baldmöglichst** mit den üblichen Unterlagen an die Gemeinde Schefflenz, – Personalamt –, Mittelstraße 47, 74850 Schefflenz oder als vollständig zusammengefasste PDF-Datei an Thomas.Richter@schefflenz.de.

Anmeldenachmittag an der Augusta-Bender-Schule Mosbach am Mittwoch, dem 11. 2. 2015, von 14.00 bis 17.00 Uhr

Die Augusta-Bender-Schule Mosbach, Schillerstraße 2, bietet am **Mittwoch, dem 11. 2. 2015, von 14.00 bis 17.00 Uhr** im Raum C 13 die Möglichkeit, sich zu den unterschiedlichen Schularten anzumelden. Anmelde-möglichkeiten für Schüler/innen mit Hauptschulabschluss bestehen für das **BEJ** (Berufseinstiegsjahr), die **2BFP** (zweijährigen Berufsfachschulen, Profil Gesundheit und Pflege), die **2BFH** (zweijährigen Berufsfachschulen, Profil Ernährung und Hauswirtschaft) und die **LS1** (landwirtschaftliche Berufsschule in Vollzeitform) sowie für die Berufsausbildung zum/r Altenpflegehelfer/in **1BFAHT**.

Haben Sie den mittleren Bildungsabschluss (Abschluss der Realschule, Fachschulreife, Versetzungszeugnis in die Klasse 10 eines Gymnasiums), so können Sie sich für folgende Schularten anmelden: für das **EG** (Ernährungswissenschaftliche Gymnasium) und das **BTG** (Biotechnologische Gymnasium), das **1BK1P** (Berufskolleg Gesundheit und Pflege I), das **1BKST** (duales Berufskolleg Fachrichtung Soziales), das **1BKPR** (einjährige Berufskolleg für Praktikantinnen) und die Berufsausbildung zum/r Altenpfleger/in **3BFA**. Unter bestimmten Voraussetzungen (Berufsabschluss) können Sie das **1BKFBH** (einjähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife in hauswirtschaftlich-landwirtschaftlich-sozialpädagogischer Richtung) besuchen.

Nähere Auskünfte zu den Schularten erhalten Sie auf der Homepage unter www.augusta-bender-schule.de oder beim Sekretariat der Augusta-Bender Schule Mosbach, Telefon 06261 890850. Anmeldeschluss für alle Schularten ist der 1. März.

Landesschulzentrum für Umwelterziehung

Dem Eckenberg-Gymnasium Adelsheim ist das Landesschulzentrum für Umwelterziehung angeschlossen. Hierfür suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen **Beschäftigte/Beschäftigten im Verwaltungsdienst** für allgemeine Büro- und Sekretariatsarbeiten in Vollzeit befristet bis 31. 12. 2016. Die vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit erfordert eine engagierte, zuverlässige und selbständige Arbeitsweise sowie Organisationsgeschick, sicheres Auftreten bei starkem Publikums- und Fernsprechverkehr und die Bereitschaft zur vertrauensvollen Zusammenarbeit mit der Schulleitung, Lehrerschaft, Schülern und Eltern. Wir erwarten fundierte Kenntnisse in MS Office und sehr gute Rechtschreibkenntnisse. Eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungskraft setzen wir ebenso voraus wie die Bereitschaft bei besonderem Bedarf auch außerhalb der Dienstzeiten zu arbeiten und den tariflichen Urlaub während der Schulferien zu nehmen. Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen aller tarifrechtlichen und persönlichen Voraussetzungen in Entgeltgruppe 6 TV-L. Die Bewerbung von Frauen ist erwünscht. Schwerbehinderte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Die Befristung des Arbeitsverhältnisses beruht auf § 14 Abs. 2 des Teilzeit- und Befristungsgesetzes. Daher können nur Bewerberinnen und Bewerber berücksichtigt werden, die noch nicht in einem Arbeitsverhältnis beim Land Baden-Württemberg beschäftigt waren. Ihre schriftliche Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen senden Sie bitte bis zum 23.02.2015 an die Direktion des Eckenberg-Gymnasiums, Eckenberg 1, 74740 Adelsheim, Tel. 06291/270.